

Unionslinden in Ulmet

Gabriele Stüber

Der Brauch, Bäume als Erinnerung an wichtige Ereignisse oder Persönlichkeiten zu pflanzen, hat eine lange Tradition. So steht etwa im sächsischen Zwönitz eine 1583 gepflanzte Lutherlinde. In der heute niedersächsischen Gemeinde Bederkesa ist um 1690 die Forderung an Brautpaare belegt, vor der Trauung 20 Buchen oder Eichen zu pflanzen. Auch im Brandenburgischen bestand eine solche Verpflichtung nach dem 30-jährigen Krieg deshalb, weil man die verwüstete Landschaft wieder begrünen wollte. Aus Anlass des 300-jährigen Reformationsjubiläums 1817 wurden Luther-Eichen gepflanzt, später dann in Verehrung des Reichskanzlers Otto von Bismarck die weit verbreiteten Bismarck-Eichen.

In Ulmet wurde zur Union von 1818 vor der Kirche rechts und links des Friedhofstors für jede Konfession eine Linde gepflanzt. Auf dem Foto sind die Linden nicht mehr als zwei Bäume, sondern als **ein** mächtiger Baum zu erkennen (direkt hinter den drei Fahrzeugen). Beide Stämme bildeten im Laufe der Jahre eine Krone aus und geben dem Gedanken der Union – aus zwei Wurzeln entsteht eine protestantisch-evangelisch-christliche Kirche – sichtbare Gestalt (vgl. das Foto unter 10. Unionslinden in Ulmet Quelle).

Von dem Schmied Jakob Drumm, Ulmet, ist aus dem Jahre 1880 ein mehrstrophiges Gedicht auf die Unionslinden überliefert:

1. 'S steht innen an dem Kirchhofthore
Ein schönes Linden-Schwestern-Paar,
Schon stark an Stämmen und an Flore,
Und hingepflanzt vor 60 Jahr.
Verschlungen schon in ihren Ästen,
In sinnreich lieblicher Gestalt –
Gewähren sie den Kirchengästen
Oft schattenreichen Aufenthalt.

7. Wir wünschen unseren schönen Linden
Daß sie durch manch Jahrhundert hin
Den hohen Inbegriff verbinden,
Von Friede und von Brudersinn,
Daß sie an Kraft und Lebensdauer
Wetteifern mit dem Nachbar Thurm
Beschützt vor dem Vernichtungsschauer,
Dem Blitzschlag und vor wildem Sturm.

Die Unionslinden in Ulmet können noch heute bewundert werden.

Literatur

Rita Kurtzweil und Gottfried Müller: Die Pfälzische Kirchenunion. Geburtsstunde einer Landeskirche. Speyer 1993, bes. S. 14-16.